

Errichtung eines Wohngebäudes in Berlin Schöneberg Ehrwalder Straße 1-5, Berlin



WOHNUNGSBAU

Die Bauherren entschlossen sich 2008 den 1944 wegen Kriegsschäden abgebrochenen Wohnblock entlang der Meraner, Kufsteiner, Freiherr von Stein und Ehrwalder Straße wieder zu komplettieren. Da der Bestand ist schon seit einigen Jahren unter Denkmalschutz steht entstand der Entwurf zum Neubau in enger Abstimmung mit dem Denkmalamt. So entstand ein Ergänzungsbau, mit Fortschreibung der vorhandenen Blockfassaden, in Anlehnung an die Architektursprache der 20er Jahre.

Der Ergänzungsbau enthält 42 Mietwohnungen von 36 qm bis 245 qm, wobei die Mehrzahl der Wohnungen eine Größe von 85 qm hat. Die räumliche Weitläufigkeit der Wohnungen wird durch das Prinzip des offenen Grundrisses erreicht, allen Wohnungen ist jeweils eine große Loggia zugeordnet. Die Wohnungen im Dachbereich sind als Maisonettwohnungen ausgestaltet.

FLÄCHEN

BGF ca. 6733.00 m²

Anzahl Geschosse UG, EG, 1.-6. OG

ZEITLICHER ABLAUF

Beginn der Planung 10/2009
 Beginn der Ausführung 05/2010
 Ende der Ausführung 12/2011

PLANUNG

Leistungsphase 1-5

